

WINFLIP® Digital

Montage- und Bedienungsanleitung

Unser Tipp: Schritt für Schritt nach der Montageanleitung vorgehen führt am schnellsten ans Ziel.

Wir gratulieren Ihnen sehr herzlich zum Kauf dieses Qualitätsproduktes.

WINFLIP wird Ihnen täglich viele Vorteile bringen und sich rasch rentieren.

Die Montage ist zwar einfach, wir bitten Sie aber trotzdem, diese Montageanleitung genau zu befolgen, damit alles richtig platziert, befestigt und eingestellt wird.

 Einen Film zur Montage finden Sie unter: **www.winflip.info - Produkte - Montage.**



NIE MEHR GEKIPPT FENSTER VERGESSEN

WINFLIP®

Schließt das Fenster.

WINFLIP Beispiele an verschiedenen Fenstern:



Stehende Montage auf Griffseite
 Detailinfos auf Seite 17.
 Texte immer in Blau.

Stehende Montage auf Anschlagseite
 Detailinfos auf Seite 17.
 Texte immer in Blau.

Zweiflügelig mit Schnurumlenkung
 Detailinfos auf Seite 18.
 Texte immer in Grün.

Inhaltsverzeichnis:

Montage	Seite 4-18
Bedienung der Elektronik	Seite 13-15
Stehende Montage auf Griff- oder Anschlagseite	Seite 17
Waagrechte Montage mit Schnurumlenkung	Seite 18
Lüften mit WINFLIP	Seite 19
Aufbau und Funktion von WINFLIP Digital	Seite 19
Fehlersuche	Seite 20-22
Bestimmungsgemäße Verwendung und Sicherheitshinweise	Seite 23
EG-Konformitätserklärung für Maschinen	Seite 24

Die WINFLIP Hauptelemente auf einen Blick:

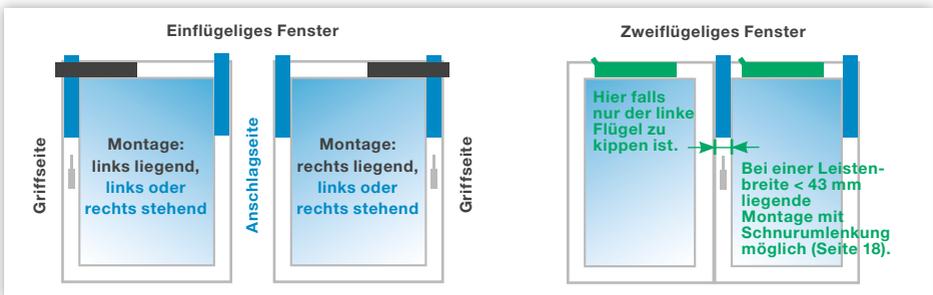
- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Einhängeknopf mit Monofilamentschnur 2 Befestigungsleiste (unter W.-Hauptteil) 3 Einhängegabel 4 WINFLIP-Hauptteil 5 Rückdeckel mit Federeinhängung 6 Verzahnung der Verriegelung | <ul style="list-style-type: none"> 7 Verriegelung 8 Zugschnur mit Zuggriff 9 Magnetventil (von Elektronik angesteuert) 10 Schließkrafteinstellung (Schließ-Schwung) 11 Elektronik mit LCD-Display, Tasten, Temperatursensor und Batterie (CR2450) |
|--|---|



1) Festlegen der Montageposition

WINFLIP kann **liegend oder stehend auf der Griffseite** und auf der **Anschlagseite nur stehend** montiert werden.

Beachten Sie bei stehender Montage auf der Anschlagseite, dass der Abstand zwischen Flügel und Laibung ausreichend ist (> ca. 30 mm) wegen dem Öffnungswinkel (siehe Bild 1.1).



Vorteile bei Griffseite:

- Besserer Schutz für Kinder vor Fenstersturz, da zum seitlichen Öffnen der Einhängeknopf oben ausgehängt werden muss.
- Flügel kann nach dem Aushängen des Einhängeknopfes ganz geöffnet werden.

Vorteil bei Anschlagseite:

- Flügel ist ohne Aushängen des Einhängeknopfes zu öffnen.

Tipp: Prüfen des max. Öffnungswinkels vor der Montage auf der Anschlagseite mit Abdeckung.



ACHTUNG: Die folgenden Montageschritte beschreiben die liegende Montage auf der Griffseite. Bei **stehender Montage** blättern Sie jetzt auf **Seite 17**, bei Verwendung der **Schnurumlenkung** auf **Seite 18**.

Die Reihenfolge der Montageschritte ist ansonsten immer gleich.

Montage:

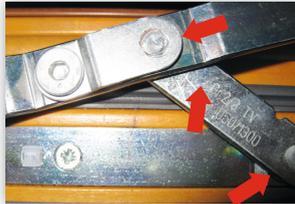
2) Benötigte Werkzeuge vorbereiten

- 2,5 mm Bohrer (am Besten mit Akkuschauber). Bei Alufenster 3 mm Bohrer nehmen.
- Kreuzschlitzschraubenzieher (Gr. PH2)
- Maßband
- Kombizange
- Feuerzeug
- Bleistift und wasserfester Stift
- Schere



3) Schwergängige Fensterbeschläge schmieren

Sollten Sie den Eindruck haben, Ihr gekipptes Fenster geht schwer zum Zudrücken, dann schmieren Sie alle aufeinander gleitenden Stellen des Beschlages auf der Oberseite des Fensters. Sie können selbstkriechendes Sprühöl oder „Standard-Nähmaschinenöl“ verwenden.

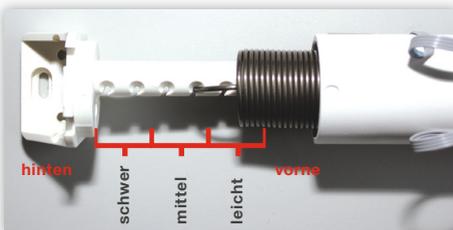


Beispiel eines Beschlages mit Schmierstellen.

Nach dem Schmieren mehrmals öffnen und schließen. Sollte Ihr Fenster trotzdem noch immer schwer zuzudrücken sein, empfehlen wir, die Beschläge vom Fachmann optimal einstellen zu lassen.

4) Federeinhängung an Ihr Fenster anpassen bzw. Einhängung prüfen

Die Feder soll so leicht wie möglich und so stark wie nötig eingehängt werden. Der Auslieferungszustand ist mittelstark. Ziehen Sie zuerst die Elektronik heraus. Ziehen Sie dann den Rückdeckel mit der Federeinhängung ca. 10 cm heraus. Kontrollieren Sie dabei auch, dass sich die Feder während des Transportes nicht ausgehängt hat.



Wenn Sie Ihr gekipptes Fenster leicht mit einem Finger an der oberen Kante des Flügels zudrücken können, dann können Sie die Zugfeder weiter vorne einhängen. Ist Ihr Fenster schwer zuzudrücken, hängen Sie die Feder weiter hinten ein. Stecken Sie die Elektronik danach wieder hinein.

Wichtig: Die Feder nicht um 180 Grad verdrehen (wegen Magnet im Kolben)!

5) Anbringen des Einhängeknopfes an der transparenten Monofilamentschnur

Dieser Arbeitsgang kann auch als Vorbereitung des WINFLIP zur Montage bezeichnet werden.

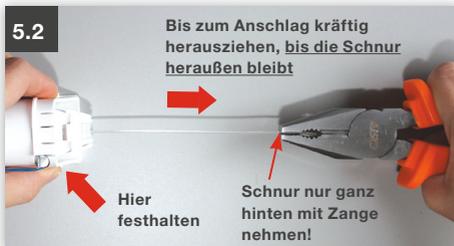
Messen Sie dazu die Kippweite Ihres völlig gekippten Fensters vom Rahmen bis zur vorderen Kante des Flügels ca. 3 cm unter der Oberkante.

5.1



Hinweis: Bitte bei diesem Montageschritt auf fettfreie Hände achten.

5.2



Bis zum Anschlag kräftig herausziehen, bis die Schnur **herausen bleibt**

Hier festhalten

Schnur nur ganz hinten mit Zange nehmen!

Legen Sie sich den wasserfesten Stift zurecht und ziehen Sie die transparente Schnur mit der Kombizange **bis zum Anschlag** aus dem WINFLIP-Hauptteil. Sie benötigen hierfür eine Zugkraft von ca. 8 kg. Die Schnur **muss** zum Anzeichnen **herausen sein** (nicht eingezogen).

Sollte die Schnur sich sofort wieder einziehen, dann drehen Sie die Ventileinheit auf dem Rohr ein paar mal hin und her (damit der Dichtring sicher sauber aufliegt).

5.3



Ventileinheit Rolle

Strich bei Kippweite bis 16 cm: Weite - 2,5 cm
Strich ab 16 cm Kippweite: Weite - 3,5 cm
Bei Schnurumlenkung + 2,5 cm wieder dazu

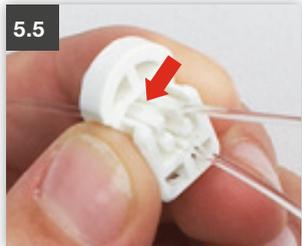
Bei einer Kippweite bis 16 cm ziehen Sie 2,5 cm von der Weite ab, ab 16 cm Kippweite 3,5 cm abziehen. Markieren Sie dann diesen Punkt an der Schnur, wobei Sie hierzu die Entfernung zur Rolle nehmen. Bei Verwendung der Schnurumlenkung nach Abzug der 2,5 oder 3,5 cm wieder 2,5 cm dazu rechnen.

5.4



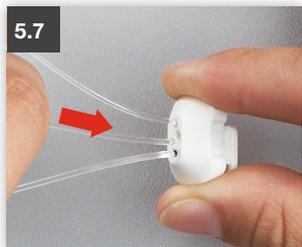
In das untere Loch auf dieser Seite einfädeln

Nehmen Sie den Einhängeknopf und fädeln Sie die Schnur durch das untere Loch, bis die Markierung an der Schnur das Loch erreicht. Achten Sie auf die Ausrichtung des Einhängeknopfes. Sollte sich die Schnur nicht einfädeln lassen, schneiden Sie mit einer Schere das Schnurende spitz zu.



Fädeln Sie die Schnur hinten in das gegenüberliegende, ca. 7 mm entfernte Loch und ziehen Sie diese vorne wieder heraus.

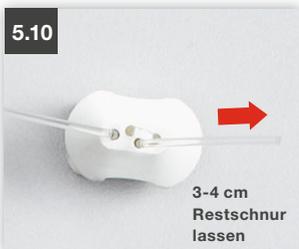
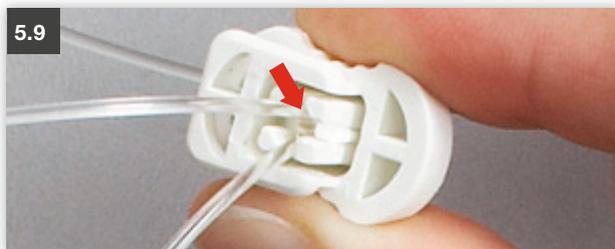
Fädeln Sie erneut die Schnur in das gegenüberliegende, ca. 4 mm entfernte Loch von vorne nach hinten und ziehen Sie diese leicht fest.



Tipp: Halten Sie die Schnur mit der Markierung fest, damit die Markierung nicht verrutscht.

Wichtiger Tipp: Ziehen Sie schon nach der dritten Einfädelung (nach Punkt 5.8) die Schnur mit der Kombizange fest.

Noch einmal von hinten über die schon eingefädelte Schnur in das letzte offene Loch einfädeln und festziehen. Jetzt ist Ihr WINFLIP auf die Kippweite Ihres Fensters eingestellt. Schneiden Sie den überstehenden Rest der Schnur nach ca. 3-4 cm ab.



6) Zuordnen der Schrauben zu den einzelnen Teilen

Beim Holzfenster oder Kunststofffenster verwenden Sie immer die längeren (im Foto rot eingekreisten) Schrauben, außer der Flügel wäre dafür zu dünn.

Beim Alufenster verwenden Sie die kurzen Schrauben, da hier der Flügel normal sehr dünn ist. Die Verzahnung und die Einhängegabel befestigen Sie immer mit den schwarzen Schrauben.

Achtung: Wenn Sie im Rahmen bzw. Flügel auf ein Versteifungseisen bohren, dann die kurzen Schrauben verwenden oder Eisen und Kunststoff auf 3 mm aufbohren.



Bei stehender Montage jetzt auf Seite 17 blättern. Bei waagrechter Montage auf einem zweiflügeligen Fenster mit Schnurumlenkung jetzt auf Seite 18 blättern.

7) Befestigungsleiste am Flügel auf der Griffseite montieren



Die Befestigungsleiste wird bei liegender Montage auf der Griffseite oben am Flügel liegend montiert.

Messen Sie von der oberen Flügelkante 24 mm nach unten zur Lochmitte und halten Sie die Befestigungsleiste mit der geraden Seite zum Flügelrand auf den Flügel.

Zeichnen Sie mit einem Stift die drei Löcher an und bohren Sie die Löcher ca. 13 mm tief. Beim Alufenster nicht mehr als 4-5 mm tief bohren. Generell gilt: Den Flügel nie durchbohren und ggf. die kürzeren Schrauben verwenden. Schrauben nicht überdrehen!



Bei stehender Montage siehe Seite 17.

Bei Verwendung der Schnurumlenkung siehe Seite 18.

8) Einhängegabel am Rahmen montieren



Der **Strich** in der Mitte der Befestigungsleiste muss in der Mitte der **zwei Striche** auf der Einhängegabel sein.

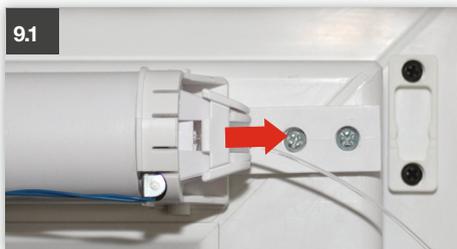
Der Abstand zwischen Fensterflügel und Einhängegabel muss ca. 2 mm groß sein. Beim Kunststoff- oder Alufenster zeichnen Sie die Löcher an und bohren Sie die beiden Löcher ca. 13 mm tief hinein. Beim Holzfenster kann die Bohrung am Rahmen entfallen.



Schrauben Sie die Einhängegabel mit zwei schwarzen Schrauben fest. Zwischen Flügel und Laibung genügen 16 mm Abstand für die Einhängegabel.

9) WINFLIP-Hauptteil am Flügel befestigen

Schieben Sie den WINFLIP-Hauptteil bis zum Anschlag auf die Befestigungsleiste.



Halten Sie den WINFLIP-Hauptteil genau horizontal (bei stehender Montage vertikal) und markieren Sie in der Mitte des Langloches die Bohrung (siehe Bild 9.2).

Ziehen Sie die Elektronik heraus und bohren Sie dieses Loch und befestigen Sie den WINFLIP-Hauptteil. Stecken Sie danach die Elektronik wieder hinein.



10) Verzahnung der Verriegelung am Rahmen montieren

Die Verriegelung soll, wenn möglich, in der Mitte des Flügels montiert werden, da sie hier das Fenster am besten geschlossen hält. Messen Sie dazu die Breite Ihres Fensterflügels.

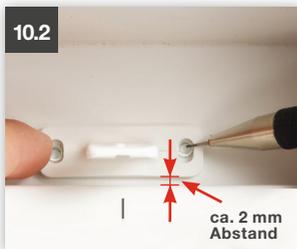


10.1

Bei Flügelbreite kleiner 80 cm:

Markieren Sie den Flügel oben mit einem Strich mindestens 4 cm hinter dem WINFLIP-Hauptteil, damit beide Abdeckungen Platz haben.

Bei Flügelbreite über 80 cm: Markieren Sie die Mitte des Flügels mit einem Strich.



10.2

Halten Sie die Verzahnung (Zähne nach unten) über dem geschlossenen Flügel so auf den Rahmen, dass die Mitte mit dem Strich am Flügel fluchtet. Der Abstand zwischen der Grundplatte der Verzahnung und der Flügelkante muss ca. 2 mm sein.



10.3

Markieren Sie die Loch-Positionen und bohren Sie die beiden Löcher. Bei einem Holzfenster kann (wie bei der Einhängegabel) die Bohrung entfallen. Die beiden schwarzen Schrauben können direkt eingedreht werden.

Tipp: Zum Bohren und Befestigen den Flügel öffnen.



10.4

Über die Langlöcher können Sie die Verzahnung genau waagrecht ausrichten und mit den Schrauben fixieren.

11) Verriegelung am Flügel montieren

Schließen Sie das Fenster (auch mit dem Griff) und stecken Sie die Verriegelung auf die Verzahnung (mittig) fest auf.

Wichtiger Hinweis: Wenn Ihr Fensterflügel weniger als 70 cm breit ist, empfehlen wir, die Verriegelung um 2 mm zur Griffseite zu verschieben, damit die Verzahnung beim Öffnen des Flügels genug Platz hat.

11.1



11.2



11.3



11.4



Markieren Sie die Löcher und bohren Sie die beiden Löcher beim Holz- oder Kunststofffenster ca. 13 mm tief, beim Alufenster ca. 4-5 mm tief. Befestigen Sie die Verriegelung mit den zugeordneten Schrauben.

12) Gleitplättchen ablängen und einsetzen

12.1



Tipp: Wenn Sie das ganze Gleitplättchen einsetzen, ist die Verriegelung am leisesten, verhindert diese aber zugleich. Es bleibt dadurch wahrscheinlich eine Spaltlüftung, welche in Schlafräumen gewünscht sein kann.

Zählen Sie die Anzahl der von unten sichtbaren Löcher in der Verzahnung. Ziehen Sie von dieser Zahl zwei ab und schneiden Sie so viele Noppen vom Gleitplättchen herunter. Achten Sie auf die gratlose Seite.

Drücken Sie das Gleitplättchen so in die Verzahnung hinein, dass die Schnittkante hinten und die schräge Fläche vorne ist.

12.2

Noppenzahl =
Lochzahl - 2



12.3

Abgeflachte Stelle vorne

Von unten fest aufdrücken



Seite ohne Grat verwenden.

13) Abdeckung der Verriegelung aufstecken

Stecken Sie die Abdeckung (Ihrer gewählten Farbe) fest auf die Verriegelung auf.



Wichtiger Hinweis: Ab jetzt ist die Verriegelung aktiv. Egal, ob Sie kippen oder den Flügel seitlich öffnen wollen, ab jetzt muss die Verriegelung immer durch Ziehen an der Schnur entriegelt werden. Auch beim seitlichen Öffnen des Fensterflügels!

14) Schnur unter WINFLIP-Hauptteil durchfädeln (NUR bei liegender Montage!)

Wenn Ihr WINFLIP horizontal montiert ist, empfehlen wir Ihnen, die Zugschnur der Verriegelung unter den WINFLIP-Hauptteil durch, auf die Seite des Griffes zu führen. Dadurch haben Sie den Zugriff nicht im Sichtfeld. Einfädeln der Schnur von hinten nach vorne.



Bei stehender Montage siehe Punkt 24 auf Seite 17.

15) Einhängen der Monofilamentschnur (Aktivieren des Schließmechanismus)

Damit der Flügel vom Schließmechanismus zugezogen werden kann, muss der Einhängекнопf mit der Monofilamentschnur in die Einhängegabel am Rahmen eingehängt werden.

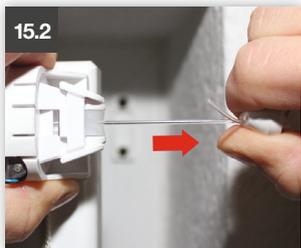
Am leichtesten geht das, wenn der Einhängекнопf bei seitlich geöffnetem Flügel bis zum Anschlag heraus gezogen wird, dann das Fenster geschlossen wird und der Einhängекнопf in die Einhängegabel eingehängt wird.

Einzelne Schritte im Detail:



Stellen Sie den Griff auf Flügelöffnung (nicht auf Kippen) und ziehen Sie an der Schnur der Verriegelung um zu öffnen. (Die Verriegelung ist ja schon montiert und damit aktiv. Das bedeutet, wie bereits beschrieben, dass der Flügel nur durch Ziehen an der Schnur ganz geöffnet werden kann).

15.2



Ziehen Sie den Einhängекнопf bis zum Anschlag heraus. Schließen Sie danach das Fenster wieder und bringen Sie den Griff in Kippstellung.

15.3



Da WINFLIP jetzt im „aufgezogenen“ Zustand die Schnur nicht gleich einzieht, können Sie den Einhängекнопf leichter in die Einhängегabel einhängen. Drücken Sie den Einhängекнопf in die Einhängегabel so hinein, dass die abgeschnittene Schnur oben ist. Schieben Sie dann den Einhängекнопf nach unten.

16) Ablängen der Schnur und Zuggriff anbringen

Fädeln Sie die Schnur von oben in den Zuggriff ein. Fädeln Sie anschließend die Beilagenscheibe auf. Achten Sie darauf, **dass der Grat des Beilagenscheiben-Loches nach oben zum Griff zeigt** (Schutz der Schnur)! Machen Sie einen Knoten an der Stelle, wo der Zuggriff hängen soll. Denken Sie auch an Kinder und Menschen, die den Griff vielleicht nicht so gut erreichen können wie Sie.

16.1



16.2



Fädeln Sie beim Knoten zweimal durch, damit der Knoten dicker wird und gut hält.

16.3



16.4



Schneiden Sie dann die Schnur 2-3 cm unter dem Knoten ab. Versiegeln Sie das Ende der Schnur thermisch mit einem Feuerzeug, damit diese nicht aufgehen kann.

17) Bedienung der Elektronik

WINFLIP Digital ist für extrem niedrigen Stromverbrauch entwickelt worden. Daher ist auch das LCD-Display ausgeschaltet. Die Elektronik befindet sich in einem Standby-Modus.

Mit der mittleren S/W-Taste können Sie WINFLIP Digital einschalten. Wird eine Minute lang keine Taste gedrückt, geht die Elektronik wieder in den Standby-Modus.

Die Einstellung der Öffnungsdauer ist ganz einfach:



Hinweis: Jede Änderung ist sofort gültig (ohne Bestätigung).

Sie können zwei Öffnungsdauern hinterlegen. Eine für Sommer und eine für Winter. Mit der S/W-Taste können Sie einfach umschalten. Ein kleines W rechts unten bedeutet Winter.

Hinweis zur Bedienung mit den Tasten:

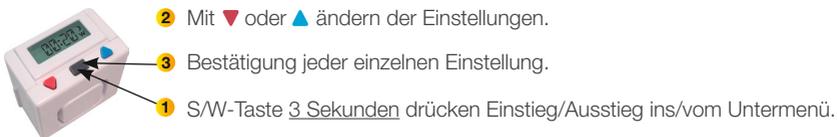
Die schwarze S/W-Taste reagiert auf das Loslassen, die AB ▼ und AUF ▲-Taste auf das Drücken. Daher am besten die schwarze S/W-Taste nur kurz drücken (außer beim Einstieg ins Untermenü).

Anzeige am LCD-Display während gekippt ist:

Wird das Fenster gekippt, zeigt die Anzeige nach dem Einschalten mit der S/W-Taste die restliche Öffnungsdauer an. Ein R links am LCD-Display deutet darauf hin.

Wird jetzt eine Einstellung geändert, dann hat das eine sofortige Auswirkung auf die aktuell gültige Restzeit bis zum Schließen. Wird 10 Sekunden keine Taste gedrückt, schaltet die Anzeige wieder auf die Restdauer-Anzeige um (wenn gekippt ist).

Praktische Funktionen im Untermenü einstellen:



Drücken Sie 3 Sekunden auf die schwarze S/W-Taste, um in das Untermenü zu kommen.

Eine Laufschrift zeigt Ihnen vor jeder Eingabe an, was die nächste Einstellung bedeutet.

Ändern Sie die Einstellung mit den Tasten AB ▼ und AUF ▲ und bestätigen Sie die Eingabe mit der S/W-Taste. Jede Eingabe wird sofort gespeichert. Wenn Sie 3 Minuten keine Taste im Untermenü drücken, dann geht WINFLIP Digital wieder in den stromsparenden Standby-Modus.

Bleiben Sie im Untermenü 3 Sekunden auf der S/W-Taste, dann wird das Untermenü wieder verlassen. Drücken Sie während der Laufschriftanzeige auf die AB ▼ oder AUF ▲ -Taste, dann können Sie zur vorigen Einstellung (Menüpunkt) zurückgehen.

Bei der Eingabe einer fixen Uhrzeit steht links am LCD-Display immer ein T. Bei der Eingabe einer Dauer ist dieses T nicht vorhanden. Bei den Temperatureinstellungen ziehen Sie bis zu 5 °C von der Raumtemperatur ab, da sich WINFLIP ja am Fenster befindet und dort schneller auskühlt.

Die einzelnen Funktionen im Untermenü

Elektronik einschalten und danach mind. 3 Sek. auf S/W-Taste drücken, um ins Untermenü einzusteigen. Wie bei der Einstellung der Öffnungsdauer gilt jede Änderung sofort. Nach 3 Min. ohne Bedienung geht die Elektronik in den Standby-Modus. Sie können das Untermenü jederzeit durch 3 Sek. auf die S/W-Taste wieder verlassen.

Datum und Zeit

Blieben Sie auf der blauen AUF-Taste bis das aktuelle Datum gesetzt ist und bestätigen Sie mit der S/W-Taste. Gleiches bei der Uhrzeit. Die Sommer-Winterzeit Umstellungen erfolgen automatisch.

Nachtmodus

Nachtmodus ein- oder ausschalten.

Der Nachtmodus ist praktisch für Schlafräume, wenn Sie gerne bei gekipptem Fenster schlafen, aber entweder vom Morgenlärm geweckt werden oder bei zu starker Auskühlung das Fenster gerne früher (in der Nacht) schließen würden.

Wird im Nachtmodus gekippt, dann bleibt das Fenster nicht die eingestellte Dauer offen, sondern bis zu einem einstellbaren Zeitpunkt am frühen Morgen. Beim Kippen wird das mit einem zweifachen Piepton signalisiert (im Tagmodus einfacher Piepton).



Einstellungen:

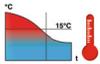
Nachtmodus AUS - EIN
Beginn Nachtmodus (Bsp.: 19:30 Uhr)
Schließzeit am Morgen (Bsp.: 04:00 Uhr)
Raumauskühlung überwachen AUS - EIN
Schließen bei Temperatur (Bsp.: 14 °C)

OptiAir-Funktion

Die OptiAir-Funktion ist sehr praktisch.

Sie ermöglicht eine temperaturabhängige Verlängerung der Öffnungsdauer. Das bedeutet, dass an wärmeren Tagen das Fenster länger offen bleibt, wie an kalten Tagen.

Das Fenster bleibt mindestens die eingestellte Dauer offen und schließt sich, wenn die Grenztemperatur unterschritten wird. Spätestens schließt es aber nach der maximalen Verlängerungsdauer.



Einstellungen:

OptiAir AUS - EIN
Maximale Verlängerung bis Dauer (Bsp.: 02:30)
Grenztemperatur (Bsp.: 16 °C)

Sonder-Öffnungsdauer

Die Sonder-Öffnungsdauer bietet die Möglichkeit, in einem Zeitfenster eine Öffnungsdauer einzustellen, die anders als die grundsätzlich eingestellte Öffnungsdauer ist.

Am besten lässt sich der Vorteil anhand eines Beispiels erklären:

Am Morgen wollen Sie statt 1 Std. eine kürzere Dauer (Bsp.: 30 Min.), da Sie das Haus nach ca. 30 Minuten verlassen. Zur Arbeit gehen Sie aber immer vor 07:45 Uhr, so dass diese Sonder-Öffnungsdauer am Wochenende nachher nicht gelten soll. Die OptiAir-Funktion soll zu dieser Morgenzeit nicht aktiv sein, weil das Fenster aus Sicherheitsgründen nicht länger offen sein soll, auch wenn es draußen warm ist.



Einstellungen:

Sonder-Öffnungsdauer AUS - EIN
Beginn der Sonder-Öffnungsdauer (Bsp.: 06:00 Uhr)
Ende der Sonder-Öffnungsdauer (Bsp.: 07:45 Uhr)
Sommer Sonder-Öffnungsdauer (Bsp.: 00:30)
Winter Sonder-Öffnungsdauer (Bsp.: 00:30)
OptiAir bei Sonder-Öffnungsdauer AUS - EIN

Schließen akustisch ankündigen



Damit ältere Menschen oder blinde Menschen nicht durch das Schließen erschrecken, kann das Schließen akustisch angekündigt werden. Es kann auch als Warnhinweis für Kinder verwendet werden. Ob dieses Signal auch beim Schließen im Nachtmodus (am frühen Morgen) kommen soll, kann separat eingestellt werden.

Einstellungen: Signal aus oder Signal 1 bis 4 (im Tagmodus)
Lautstärke 1 bis 3
Signal auch im Nachtmodus AUS - EIN

Bis zu 3 fixe Schließzeiten

Es können bis zu drei fixe Schließzeiten eingestellt werden. Ist das Fenster zu diesem Zeitpunkt gekippt, wird es geschlossen. Anwendung zum Bsp. in Firmen, wo sich am Abend die Alarmanlage aktiviert und kurz vorher die noch offenen Fenster geschlossen werden sollen.

Zum Lüften erinnern



Es können drei Zeiten eingestellt werden, wo WINFLIP Digital durch ein akustisches Signal den Bewohner daran erinnert, das Fenster zu kippen, falls eine gewisse Zeit vorher nicht gekippt wurde. Diese Funktion ist sehr praktisch für vergessliche Menschen.

Einstellungen: Zum Kippen erinnern um (Bsp.: 10:00 Uhr)
Wenn vorher so lange zu war (Bsp.: 03:00)
Anzahl der minütlichen Wiederholungen (0-5)

Funktion des externen Eingangs

Auf Wunsch kann WINFLIP Digital auch mit externen Eingang für ein frühzeitiges Schließen geliefert werden (6V, 12V, 24V oder Schließer). Die Einstellung kann auf AUS – ZU gesetzt werden.

Sprache wählen

Setzen der Sprache (DE = Deutsch, EN = Englisch).
Nach Auswahl der Sprache wird die Software-Version angezeigt.

18) Einstellen der Schließkraft über den Schwung des Flügels

Je mehr Luft durch die Löcher in den Zylinder gelangt, umso schlagartiger schließt sich das Fenster. Die Massenträgheit des Flügels drückt die Dichtung beim Schließen zusammen und die 1 mm-Verzahnung der Verriegelung hält den Flügel in der hintersten Position fest. So können Sie zum Bsp. mit geringer Schließkraft den Flügel im Schlafraum sanft schließen und dadurch wahrscheinlich eine kleine Spaltlüftung erzielen.



Flügel sanft schließen
= kleine Schließkraft (ev. kleiner Spalt)



Mittlerer Schwung
= mittlere Schließkraft



Starker Schwung
= große Schließkraft

Tipp: ▼ + ▲ 3 Sekunden drücken schließt das Fenster nach 10 Sekunden.

19) Elektronik-Bedienungsaufkleber in die Abdeckung kleben und aufstecken

Stecken Sie die Abdeckung (in Ihrer gewählten Farbe) auf den WINFLIP-Hauptteil auf.



20) Bedienungs-Hinweis auf Fensterflügel kleben

Damit auch Ihre Gäste lüften können, kleben Sie vor allem im WC die beigelegte transparente Folie gut sichtbar auf den Flügel. Vorzugsweise in der Nähe des Fenstergriffes.



Hinweis: Manchmal ziehen Menschen am Zuggriff nach unten, weil sie es so von Jalousien gewöhnt sind. Um das Fenster zu kippen muss natürlich schräg gezogen werden. Je horizontaler der Zug, umso leichter geht das Kippen mit der Schnur.

21) So bedienen Sie WINFLIP

- Griff in Kippstellung bringen.
- Ziehen Sie **schwungvoll** in einem Winkel von **ca. 45°** am Zuggriff, um das Fenster zu kippen.

Tipp: Ganz leicht geht das, wenn Sie mit gestreckter Hand den Griff nehmen und mit Ihrem Körpergewicht ziehen.

- Wenn WINFLIP nicht die gewünschte Funktion zeigt, verweisen wir auf die Fehlersuche auf Seite 20.
- Die Elektronik quittiert das Kippen mit einem Piepston (im Nachtmodus mit zwei Piepstönen). Ist die Batterie zu tauschen, hören Sie fünf Piepstöne.



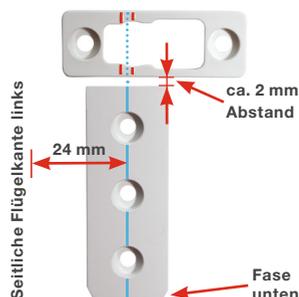
22) Abdeckungen in anderen Farben lackieren

Informieren Sie sich in Ihrem Farbenfachgeschäft über die optimale Vorgangsweise.

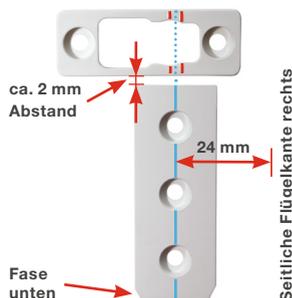
Die großen Abdeckungen sind aus ABS, die Abdeckungen der Verriegelung aus PP. Diese Information braucht Ihr Farbenspezialist, um Sie optimal beraten zu können.

23) Stehende Montage auf Griff- oder Anschlagseite

Montage links:



Montage rechts:



Hinweise bei Montage auf der Anschlagseite:

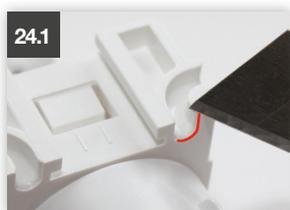
- Achten Sie beim seitlichen Öffnen des Flügels darauf, dass WINFLIP an der Laibung nicht schwungvoll auftrifft.
- Stellen Sie beim Stoßlüften einen Gegenstand mit ausreichenden Gewicht (oder Gummiboden) auf die Fensterbank. WINFLIP hält auch hier den Flügel in einer stabilen Position, damit dieser nicht von Wind hin und her bewegt wird.

24) Zugschnur bei Bedarf auf WINFLIP-Seite umleiten

Wenn Sie nach der stehenden Montage die Zugschnur der Verriegelung nicht im Blickfeld (Fenstermitte) haben möchten, dann können Sie diese wie folgt umleiten:

Entgraten Sie bei der Schnurführung **auf der Seite in Richtung Verriegelung** die rot eingezeichnete Kante (siehe Bild 24.1) **sehr sauber**.

Vergößern Sie den Bereich der Schnurführung bei der Abdeckung (ca. 20 mm lange Abschrägung), indem Sie mit einer Zange diese Abschrägung wegzwickeln, entgraten und glatt feilen (siehe Bild 24.2). Fädeln Sie dann am besten vor dem Aufschieben des WINFLIP-Hauptteils die Zugschnur ein (siehe Bild 24.3).

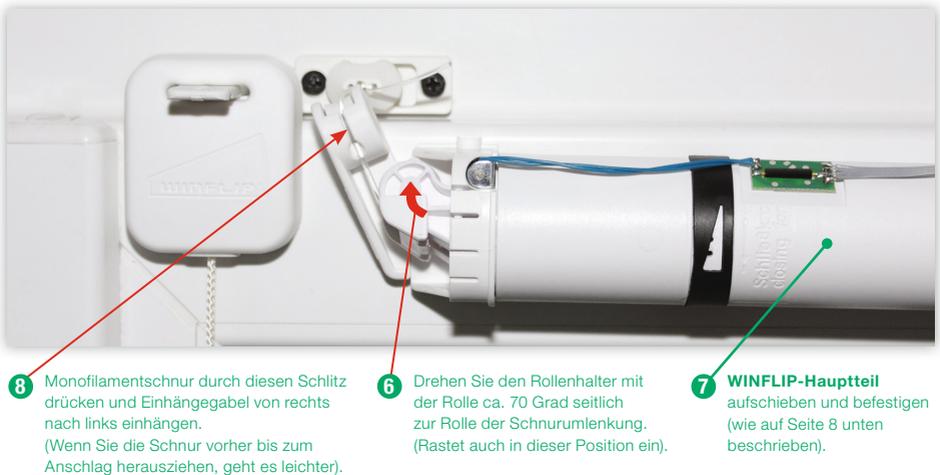
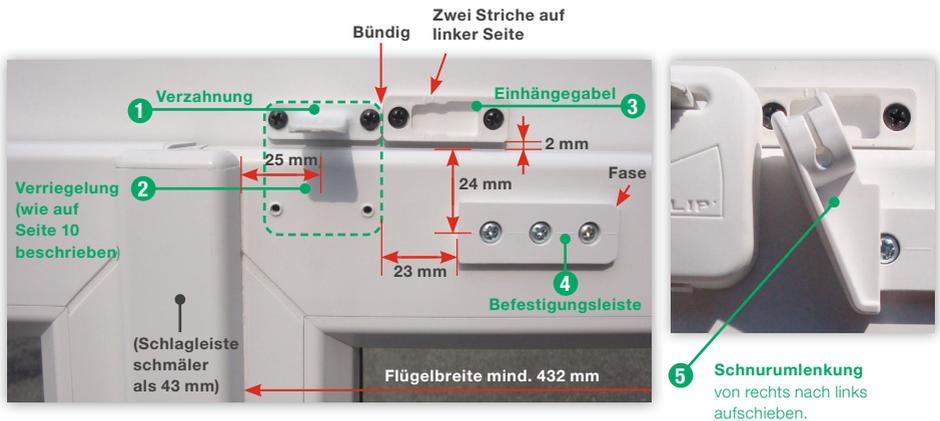


25) Waagrechte Montage mit Schnurumlenkung (zweiflügeliges Fenster)

Bei zweiflügeligen Fenstern mit schmaler Schlagleiste (kleiner 43 mm) hätte die Abdeckung stehend nicht Platz. Die Schnurumlenkung leitet die Monofilamentschnur nach oben. Daher muss auch die Einhängegabel oben angebracht werden.

Der WINFLIP-Hauptteil muss immer so montiert werden, dass die Schnurumlenkung links ist (wie unten abgebildet), auch wenn der linke Flügel kippbar ist und WINFLIP daher am linken Flügel montiert wird. Die Flügelbreite (ohne Schlagleiste) muss für die waagrechte Montage mindestens 432 mm sein.

Montieren Sie die einzelnen Teile in der angegebenen Reihenfolge.



8 Monofilamentschnur durch diesen Schlitz drücken und Einhängegabel von rechts nach links einhängen. (Wenn Sie die Schnur vorher bis zum Anschlag herausziehen, geht es leichter).

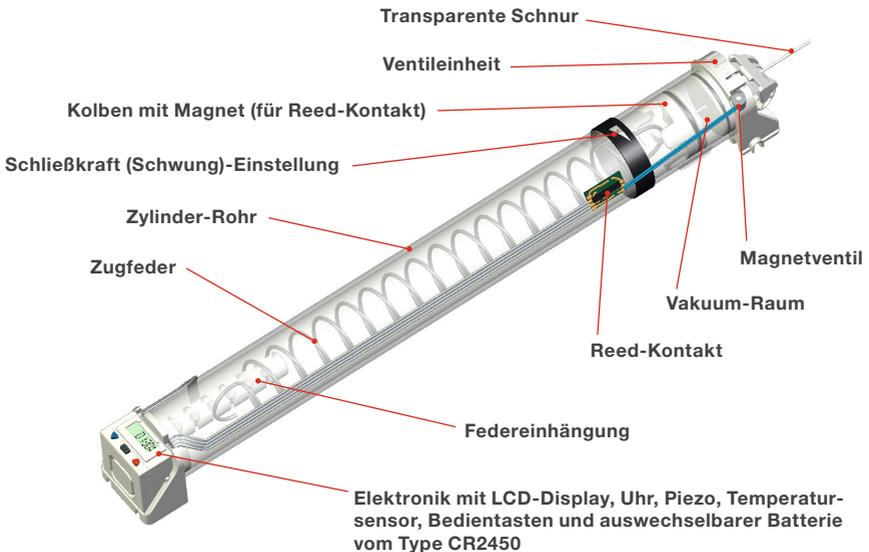
6 Drehen Sie den Rollenhalter mit der Rolle ca. 70 Grad seitlich zur Rolle der Schnurumlenkung. (Rastet auch in dieser Position ein).

7 WINFLIP-Hauptteil aufschieben und befestigen (wie auf Seite 8 unten beschrieben).

Lüften mit WINFLIP:

- Öffnen Sie das Fenster mit einem schwungvollen schrägen Zug an der Zugschnur, denn ein zaghaftes Ziehen kostet mehr Kraft. Am besten mit gestreckter Hand und mit Körpergewicht ziehen.
- Achten Sie darauf, dass die transparente Schnur nie zerkratzt bzw. beschädigt wird.
- Deaktivieren des Schließmechanismus (zum Fensterputzen oder im Sommer): Hängen Sie dazu einfach den Einhängeknopf aus. Am besten Sie kippen vorher das Fenster mit der Zugschnur, dann lässt er sich leichter aushängen.
- Aktivieren des Schließmechanismus (nach dem Deaktivieren): Siehe Punkt 15 dieser Montageanleitung.

Aufbau und Funktion von WINFLIP Digital:



Funktionserklärung:

Beim Öffnen des Flügels wird im weißen Zylinder der Kolben nach vorne gezogen. Dieser muss vorne anstehen, damit das Vakuum ein sofortiges Schließen durch die Zugfeder verhindert.

Wäre der Kolben nach dem Öffnen nicht ganz vorne, dann bewegt sich der Kolben sofort durch die sich entspannende Luft in Richtung Schließvorgang.

Würde der Dichtring des Kolbens dabei gleich die Löcher der Schließkräfteeinstellung erreichen, würde das Fenster sofort zufallen (siehe Punkt B der Fehlersuche).

Mehr dazu finden Sie unter www.winflip.info/download/funktion_digital.pdf

Fehlersuche:

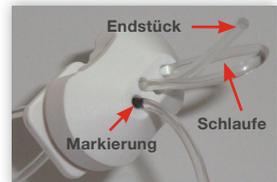
Tip: Lesen Sie sich die Funktionserklärung auf Seite 19 durch.
Sie tun sich leichter, wenn Sie die Funktion von WINFLIP verstehen!

A) Das Fenster schließt sich manchmal schon nach kurzer Zeit

- Ziehen Sie das Fenster mit schwungvollen Zug bis zum Anschlag bis es gekippt bleibt.
- Kontrollieren Sie die Einstellungen der Elektronik (auch im Untermenü).
- Ansonsten diese Anleitung durchgehen: www.winflip.info/einhaengeknopf.pdf

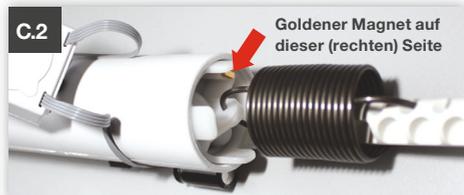
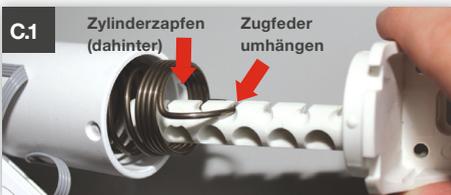
B) Das Fenster schließt sich sofort nach dem Öffnen wieder

- Bitte kontrollieren Sie, ob Sie Montagepunkt 5.2 richtig gemacht haben.
- Transparente Schnur am Einhängenknopf kürzer machen (letzte Einfädung zurück, 1-2 cm enger ziehen und wieder fertig einfädeln) und zuziehen (siehe Montagepunkt 5.9)
Detailanleitung siehe: www.winflip.info/einhaengeknopf.pdf
- Wenn WINFLIP frühzeitig schließt, kann das hin und her drehen der Ventileinheit auf dem Rohr helfen. Richten Sie nach dem Drehen die Ventileinheit wieder gerade aus.
- Wenn WINFLIP schon mehrere Monate bzw. Jahre einwandfrei funktioniert hat und auch die ersten Punkte der Fehlersuche nicht helfen, dann ziehen Sie die Monofilamentschnur heraus und schmieren Sie diese mit dickflüssigen Silikonöl.
- Sollte die Monofilamentschnur durch den Einhängenknopf rutschen (ist normalerweise nicht möglich), so können Sie die letzte Schlaufe auch selbthemend einfädeln, indem Sie das Endstück unter der Schlaufe durchfädeln (siehe Foto). Die Markierung muss aber stimmen, es lässt sich nur schwer wieder ausfädeln.



C) Das Fenster schließt sich nach dem Kippen nicht

- Drücken Sie 3 Sekunden auf ▼ + ▲, damit sich das Fenster nach 10 Sek. schließt.
- Wenn es sich nicht schließt, hängen Sie zur Verstärkung der Federkraft die Feder weiter nach hinten und versuchen Sie es erneut (siehe auch Montagepunkt 4).



Ziehen Sie die Federeinhängung heraus und hängen Sie die Feder beim Zapfen hinten am Zylinder ein. Zugfeder umhängen, Feder spannen und vom Zylinderzapfen lösen und die Federeinhängung wieder aufstecken.

Sollte Ihnen die Feder nach vorne rutschen, so finden Sie auf www.winflip.info - Produkte - Montage (unten) eine Anleitung, wie Sie diese wieder einhängen können.

- Achten Sie beim Kippen auf den Piepston. Ertönt kein Piepston, dann prüfen Sie, ob der goldene Magnet im Kolben auf der Seite des Auslöse-Ventils ist. Ziehen Sie dazu wie im Bild C.2 die Federeinhängung heraus.

D) Das Fenster schließt sich nicht mehr (obwohl es schon funktioniert hat)

- Kontrollieren Sie, ob die transparente Schnur sauber auf der Rolle liegt.
- Das Fenster ist wahrscheinlich schwergängiger geworden. Entweder Sie lassen es fachmännisch warten, oder Sie schmieren den Beschlag (siehe Montagepunkt 3).
- Schließt es immer noch nicht, dann hängen Sie die Feder weiter nach hinten, um die Federkraft zu erhöhen (siehe Bild C.1 der Fehlersuche).
- Wird die Batterie schwach, dann ertönt beim Kippen 5-mal ein Signal. Ist das der Fall, dann tauschen Sie die Lithium-Batterien vom Type CR 2450. Setzen Sie anschließend wieder alle Einstellungen. Mehr dazu auf Seite 22 - Punkt I.

E) Die Verriegelung hält nicht

- Stellen Sie die Schließkrafteinstellung so ein, dass mehr Fläche der drei Belüftungslöcher sichtbar wird (siehe Montagepunkt 18). Dadurch fällt das Fenster mit mehr Schwung zu.
- Hält es immer noch nicht, ist wahrscheinlich das Gleitplättchen zu lange. Drücken Sie es mit einem Kugelschreiber im abmontierten Zustand heraus. Schneiden Sie ein Raster-element weg und drücken Sie es wieder in die Verzahnung ein (siehe Montagepunkt 12.2).

F) Der Einhängenknopf rutscht beim Öffnen aus der Einhängegabel

Vermutlich ist die Einhängegabel verkehrt montiert und die Schnur wird seitlich aus der Einhängegabel heraus gezogen. Wahrscheinlich hilft das Drehen der Einhängegabel um 180 Grad, damit Sie keine weiteren Löcher bohren müssen (siehe Montagepunkt 8.3).

G) Das Fenster lässt sich nicht mehr öffnen

Vergessen Sie nicht, dass Sie auch beim seitlichen Öffnen des Flügels und auch bei deaktiviertem Schließmechanismus an der Zugschnur der Verriegelung ziehen müssen. Die Verriegelung ist immer aktiv und kann nur durch Ziehen an der Zugschnur gelöst werden.

H) Tauschen der Zugschnur zum Öffnen des Fensters

Die Schnur mit dem Zuggriff kann mit der Zeit schmutzig werden. Versuchen Sie zunächst die Schnur mit Seifenwasser zu reinigen. Die Zugschnur ist eine normalgeflochtene Polyester-Schnur in 1,7-2 mm Stärke mit ca. 70-100 kg Zugkraft und in Baumärkten erhältlich.



Wollen Sie die Zugschnur tauschen, dann entfernen Sie den Deckel der Abdeckung und fädeln Sie Ihre neue Schnur so ein, wie die alte Schnur eingefädelt war. Machen Sie nach dem Durchfädeln der Schnur von unten einen festen Knoten (zweimal durchfädeln beim Knopf, wie bei Montagepunkt 16.2) in die Schnur, damit diese beim Zurückziehen des Schiebers nicht durchrutscht.

I) Batterietausch (wenn Elektronik beim Kippen 5-mal piepst (1 x CR2450))

Tipp: Notieren Sie sich vorher alle Einstellungen. Warten Sie bis sich das LCD-Display wieder abschaltet, denn dann bleiben beim Batteriewechsel (unter 10 Sek.) die Einstellungen erhalten.

Öffnen Sie den hinteren Deckel der Elektronik an einem der beiden Schlitzlöcher mit einem Schraubenzieher.

Entnehmen Sie die alte Batterie und legen Sie sofort die neue Batterie seitenrichtig ein und drücken Sie den Deckel wieder auf das Gehäuse und setzen Sie ggf. die Einstellungen neu.



J) Ihr Fenster schließt sich nicht ganz

Sollte sich Ihr Fenster im gekippten Zustand nicht zudrücken lassen (ca. um 1 cm), dann hat Ihr Fenster wahrscheinlich einen Beschlag mit spezieller Spaltlüftung (zum Beispiel von der Firma MACO).

Wenn Sie wollen, dass WINFLIP Ihr Fenster aber völlig schließt, dann lassen Sie diesen Teil entweder vom Fachmann entfernen oder entfernen Sie diesen Teil selbst auf eigene Verantwortung. Wir stellten bisher vielfach fest, dass sich dieser Teil einfach bei geöffnetem Flügel von hinten (Außenseite) mit dem Schraubenzieher und Hammer herausbrechen lässt, ohne den Beschlag zu beschädigen. Wie erwähnt, das ist unsere Erfahrung. Wenn Sie das Gleiche machen, so tun Sie das auf eigene Gefahr.



Schlag mit Hammer auf den Schraubenzieher, damit dieser Teil heraus fällt.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

„WINFLIP“, im Sinne dieser Definition, sind Schließsysteme für Fenster im Hochbau und werden mit wenigen Schrauben am Fensterflügel und am Fensterrahmen montiert. Diese „WINFLIP“ Schließsysteme dienen dazu, Fenster automatisch entsprechend der eingestellten Schließzeit aus einer Kippstellung in eine geschlossene Stellung zu bringen. Sie finden Anwendung an lotrecht eingebauten Fenstern aus Holz, Kunststoff, Aluminium oder Stahl und deren entsprechenden Werkstoffkombinationen.

Hiervon abweichende Benutzungen entsprechen nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung.

Sicherheitshinweise:

Bei längerem Verlassen des Hauses mit dem Griff verriegeln.

Gekippte Fenster locken Einbrecher an. Da Sie dank WINFLIP gekippte Fenster nicht mehr vergessen können, erhöht WINFLIP Ihre Sicherheit. Trotzdem könnte Ihre Versicherung im Einbruchsfall (bei Griff in Kippstellung) mit WINFLIP das Fenster als nicht verschlossen sehen. Daher empfehlen wir Ihnen, bei längerem Verlassen des Hauses das Fenster mit dem Griff des Fensters zu verriegeln. Für noch mehr Sicherheit empfehlen wir, bei Fenstern im Erdgeschoß oder bei Balkon- oder Terrassenfenstern, die WINFLIP Alarmanlage nachzurüsten. Infos dazu auf www.winflip.info - Produkte - Alarmanlagen.

Achtung

Fenster schließt nach Ablauf der voreingestellten Zeit automatisch!

Quetschgefahr!

Kinder im Bereich von gekippten Fenstern nicht unbeaufsichtigt lassen!

Hinweis

Schließbereich des gekippten Fensterflügels von jeglichen „Gegenständen“ freihalten!

Bei Wind und Durchzug können gekippte Fenster durch Luftdruck bzw. Luftzug vorzeitig schließen!

Durchzug durch Schließen vorhandener Türen und ggf. weiterer Fenster im Raum vermeiden!

WINFLIP

EG-Konformitätserklärung für Maschinen:



Im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG, Anhang IIA.

Der Inverkehrbringer erklärt, dass die nachfolgend beschriebene neue Maschine aufgrund Ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung, übereinstimmt mit den Bestimmungen der Maschinen-Sicherheitsverordnung - MSV, BGBl. Nr. 306/1994 in der geltenden Fassung, und damit der durch sie umgesetzten EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG.

1 Inverkehrbringer:

WIN PRODUCTS GMBH
HELMUT KATHERL
Seibrigen 1
4873 Frankenburg
AUSTRIA

2 Bezeichnung des Produktes:

„WINFLIP Digital“
SCHLIEßSYSTEM FÜR KIPPFENSTER Baujahr: 2012

3 Bei der Auslegung wurden folgende harmonisierte Normen angewendet:

EN 12 100 Teil 1 und 2 Sicherheit von Maschinen

4 Ort/Datum/Unterschrift:

Frankenburg , 01.06.2012

Helmut Katherl
Inhaber

